

Reg. Nr. 1.3.2.3

Nr. 10-14.203.02

Bericht der Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) zum Leistungsauftrag und Globalkredit für die Produktgruppe 5, Kultur, Freizeit und Sport für die Jahre 2014 - 2016

Bericht und Antrag an den Einwohnerrat

Allgemein

Die SKFS hat sich anlässlich ihrer Sitzungen intensiv mit dem neuen Leistungsauftrag auseinandergesetzt. Den Gemeinderätinnen Maria Iselin und Irène Fischer sowie Vera Stauber und Christian Lupp dankt die Kommission für die offenen Informationen und ergänzenden Unterlagen.

Ihnen allen und auch der Protokollführerin Brigitte Gieseck danken die Kommissionsmitglieder für die wertvolle Unterstützung.

Die SKFS beantragt dem Einwohnerrat, dem Leistungsauftrag 5 Kultur, Freizeit und Sport unter Berücksichtigung der Änderungsanträge gemäss Vorlage der SKFS zuzustimmen.

Diskussionsschwerpunkte

Der vorliegende Leistungsauftrag enthält keinerlei überraschende Neuerungen, selbst der kommende Betrieb des Naturbads ist ja schon hinlänglich bekannt. Die nun verschobene Eröffnung der Badi erscheint der SKFS eher von Vorteil denn als Nachteil. So lassen sich die Bauarbeiten seriös abschliessen und das Bad kann saisongerecht eröffnet werden. Auch die Spielplätze sind nun wieder instand gestellt, sodass im ganzen Bereich Freizeit und Sport die bekannten Aktivitäten fortgeführt werden.

Auch im Bereich Kultur sind wenige Änderungen zu verzeichnen, etabliert hat sich der nun umgesetzte Kulturclub, auch die Bibliothek ist inzwischen eröffnet, wenn auch die SKFS dem gewählten Standort kritisch gegenüber steht und die weitere Entwicklung beobachten wird. Die SKFS wünscht sich hier eine weitere Verbesserung der Beschriftung (Wegweisung).

Im Bereich Museum gibt es leider auch nichts Neues zu vermelden, hier sollen mangels Alternativen die bisherigen Vorgaben weitergeführt werden. Die Räumlichkeiten werden den heutigen Benützern mit hohen Mietkosten in Rechnung gestellt. Hier soll nun schnellstmöglich das bereits im letzten LA definierte Konzept erstellt werden. Aus diesem Grund begrüsst die SKFS auch die verkürzte Laufzeit von vier auf drei Jahre. Wie bereits im Bericht zum nun abgelaufenen Leistungsauftrag vermisst die Kommission nach wie vor neue Ideen und Ansätze, zum Beispiel wie die Besucherzahlen beim Museum zu verbessern sind oder die



Seite 2

hohen Mietkosten besser "weiterverkauft" werden können. Hier hat die SKFS verschiedentlich Vorschläge und Ideen eingebracht, die weder im neuen LA noch sonst wie umgesetzt wurden. So wurde bereits vor vier Jahren vorgeschlagen, dass im Wettsteinhaus anstelle von gemeindeeigenen Büroräumlichkeit weitere Räume der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden könnten, um im Umfeld des Trau-Zimmers Hochzeitspaaren anlässlich der Ziviltrauung auch Apéros mit Führungen im benachbarten Museum und dergleichen aktiv anzubieten. Hier wäre eine bereichsübergreifende Zusammenarbeit notwendig, damit zum Beispiel gegenüber dem Kanton durchgesetzt wird, dass in Riehen auch an einem Samstag Ziviltrauungen stattfinden könnten.

Aufgrund der nun vorliegenden Kostentransparenz bezüglich gebundener und nicht gebundener Kosten wird das Parlament in der Lage sein, Kürzungen sinnvoller anzuwenden. Bezüglich der Kosten für den Naturbadunterhalt wird die Zukunft zeigen, ob die Grundlagen realistisch sind oder nicht, hier wagt die SKFS keine Prognose und hält sich an die Vorgaben der Verwaltung. Insgesamt ist die Erhöhung der Gesamtsumme gegenüber dem ablaufenden LA gerechtfertigt.

Im Mehrpreis von ca. 2.5 Mio. Franken (im Vergleich zum aktuellen LA) sind unter anderem die vom Parlament bewilligte Erhöhung der Subvention an die Fondation Beyeler, der Betrieb des Naturbads, neue Abschreibungen im Bereich Freizeit und Sport, das Sportanlagenkonzept und diverse weitere Aktivitäten und Leitbilder enthalten.

Insgesamt stellt der neue Leistungsauftrag die Fortführung des Bisherigen dar und bedarf keiner weiteren grossen Diskussionen. Die Thematik Museum soll geeigneter Weise in einer getrennten Vorlage als Ergänzung zum nächsten Leistungsauftrag erfolgen.

Antrag

Die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) beantragt dem Einwohnerrat einstimmig den Leistungsauftrag für den Politikbereich Kultur, Freizeit und Sport für die Jahre 2014– 2016 zu erteilen, den Änderungsanträgen der Kommission zu folgen und den zugehörigen Globalkredit über CHF 31'236'000 zu bewilligen.

Riehen, 12. September 2013

Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport

Thomas Strahm
Präsident